



Nutzergesteuerte Erwerbung und optimale Ausgabe in Zeiten der Marktveränderung

Werkstattbericht über Patron-Driven-Acquisition an der USB Köln kombiniert mit der Dienstleistung „Finding Your Preference“ des Bibliothekslieferanten Dietmar Dreier

Birgit Otzen und Diane Korneli-Dreier

Marktveränderung und neue Erwerbungsstrategien

Digitale Transformation. Wenige Begriffe umschreiben auf solch umfassende Weise die kontinuierlichen, massiven Veränderungen unserer Gesellschaft und unseres Zusammenlebens durch das Aufkommen und den Einsatz digitaler Technologien. Noch nie war es so einfach, Informationen der Allgemeinheit zur Verfügung zu stellen und sie jederzeit abrufbar zu machen. Noch nie war es so komplex in dieser reichhaltigen Vielfalt für Übersicht zu sorgen, hohe Qualitätsstandards zu halten und dabei den Erwartungen der

Nutzer an Verfügbarkeit (möglichst schnell) einerseits und der Bibliotheken an Angebotsvielfalt (möglichst umfangreich) und Kosten (möglichst gering) gerecht zu werden.

Für den Handel sind diese Themen beileibe nicht neu, sind Ebooks nur eines von vielen Zeichen dieser Zeit. Überhaupt lassen sich mit diesem Medium viele der heutigen Veränderungen exemplarisch darstellen, symbolisieren doch gerade sie Aspekte wie den schnell verfügbaren Zugang zu Wissen. Für die Universitäts- und Stadtbibliothek Köln sind Ebooks seit 2006 fester Bestandteil der E-Only-Strategie. Seit 2012 werden bei der Auswahl der Literatur verstärkt

auch die eigentlichen Nutzer dieser Materialien mit einbezogen. Bei der Beschaffung von Ebooks greift man dabei auf die Hilfe kompetenter Dienstleister zurück, um mit deren Hilfe die Fülle der Möglichkeiten auszuschöpfen und den eigenen, komplexen Ansprüchen gerecht werden zu können.

Patron-Driven-Acquisition an der USB Köln

Nutzergesteuerte Erwerbung ist 2019 kein wirklich neues Thema an der USB Köln. Seit 2012 werden diverse Erwerbungsmodelle von Ebook-PDA, Print-PDA sowie mehrere EBS-Modelle (Evidence Based Selection) zur Beschaffung von gedruckter und digitaler Literatur genutzt.

Dietmar Dreier ist seit vielen Jahren Geschäftspartner der USB Köln, mit der Zeit hat sich eine enge Zusammenarbeit entwickelt, die voll auf den Einsatz digitaler Technologien setzt. Etwa 2009 begann man in Köln mit der Einführung erster, fein justierter Neuerscheinungsdienste mit Warenkorbfunktion, automatisierten Dublettenchecks und Bestelldatenlieferung für verschiedene Fachreferate. Diese Neuerscheinungslisten basieren u.a. auf den Katalogdaten der

großen Datenanbieter Nielsen BookData sowie dem Verzeichnis Lieferbarer Bücher und enthalten bibliographische Angaben, Zusatzinformationen und Lieferbarkeitsdaten. Anhand der Klassifikationen BIC (Book Industry Communication) und THEMA, Verlagslisten sowie weiterer formaler und inhaltlicher Ausschlusskriterien wird für jeden Fachreferenten ein individuelles Profil erstellt, mit dem sämtliche Neuerscheinungen auf ihre Relevanz geprüft und nach erfolgter Filterung zur Ansicht bereitgestellt werden. Mittels einer individuell eingerichteten Bestandsabfrage lässt sich das Vorhandensein des angezeigten Titels oder einer alternativen Ausgabe desselben direkt im Bibliothekskatalog überprüfen und dann weiter über den Warenkorb bestellen.

Aus der strategischen Zielsetzung der USB Köln, verstärkt nutzerorientiert zu erwerben, folgte dann die Überlegung, diese bewährten Erwerbungsmodelle mit dem Prinzip „PDA“ zu kombinieren. So wurde in die Neuerscheinungsdienste neben der Warenkorbbestellung die Möglichkeit eingebaut, Titel für den PDA-Titelpool auszuwählen und diesen damit regelmäßig um neue, lieferbare Titel zu ergänzen. Diese PDA-Auswahl wird wöchentlich aktualisiert in das USB-Portal einge-

BIS-C 2018

<4th. generation>

Archiv- und Bibliotheks-Informationssystem

DABIS.eu

Gesellschaft für Datenbank-Informationssysteme

DABIS.eu - alle Aufgaben - ein Team

Synergien: WB-Qualität und ÖB-Kompetenz

Modell: FRBR . FRAD . RDA Szenario 1 + 2

Regelkonform RDA.RAK.RSWK.Marc21.MAB

Web . SSL . Integration & Benutzeraccount

Verbundaufbau.Cloud/Outsourcing-Betrieb

Archiv Bibliothek Dokumentation

singleUser	System	multiUser
Lokalsystem	und	Verbund
multiDatenbank		multiServer
multiProcessing		multiThreading
skalierbar	performance	stufenlos
Unicode	DSGVO-konform	multiLingual
Normdaten	GND	RVK redundanzfrei
multiMedia	JSon	Integration

Software - State of the art - flexible

29 Jahre Erfahrung Wissen Kompetenz

Leistung Sicherheit Datenschutz

Standards Offenheit Individualität

Stabilität Partner Verlässlichkeit

Service Erfahrungheit Support

Generierung Customizing Selfservice

Outsourcing Cloudbetrieb SaaS

Dienstleistung Zufriedenheit

GUI-Web-XML-Z39.50-SRU.OAI-METS

Portale mit weit über 17 Mio Beständen

http://Landesbibliothek.eu	http://bmlf.at
http://OeNDV.org	http://VThk.eu
http://VolksLiedWerk.org	http://bmwfw.at
http://Behoerdenweb.net	http://wkweb.at

DABIS GmbH

Heiligenstädter Straße 213, 1190 Wien, Austria
 Tel. +43-1-318 9777-10 * Fax +43-1-318 9777-15
 eMail: support@dabis.eu * <http://www.dabis.eu>

Zweigstellen: 61350 - Bad Homburg vdH, Germany / 1147 - Budapest, Hungary / 39042 - Brixen, Italy

Ihr Partner für Archiv-, Bibliotheks- und DokumentationsSysteme

spielt. USB-Nutzer finden das Angebot nach Authentifizierung in ihre Trefferlisten eingemischt. Entsprechende Texte weisen auf die Bestellmöglichkeit und damit verbundene, unterschiedliche Lieferfristen (In-/Ausland) hin. Wird die Bestellung ausgelöst, erfolgen Lieferung und Medienbearbeitung schnellstmöglich, der Titel wird für den Besteller vorgemerkt und umgehend bereitgestellt. Ausgewählte Fächer der USB Köln werden vorrangig nutzergesteuert erworben. Hier hat sich die USB Köln für die unmoderierte Variante entschieden und ein äußerst differenziertes Profil erstellt, aufgrund dessen die Aktualisierung des PDA-Titelpools automatisch wöchentlich erfolgt. Die Kombination aus Neuerscheinungsdienst und PDA verbindet somit Vorteile für die Fachreferatsarbeit und die Möglichkeit, ein breites Titelspektrum trotz beschränkter Fachbudgets anbieten zu können. Darüber hinaus wirkt sich diese Erwerbungsstrategie positiv auf die Nutzungsbilanz des Bestandes aus.

„Finding Your Preference“

Im Idealfall sollten sich Bibliotheksnutzer und Fachreferenten nur mit den fachlichen und inhaltlichen Fragen der Literatur beschäftigen müssen. Die Entscheidung, in welcher Erscheinungsform ein Titel geliefert wird, welche Plattform bei Ebooks bevorzugt wird, zu welchen Konditionen etc. ist bei der Komplexität und Fülle des Angebots, besonders im Ebook-Bereich, allerdings nicht immer leicht. Genau hier setzt die Dienstleistung „Finding Your Preference“ des Bibliothekslieferanten Dietmar Dreier an.

Zunächst werden die Rahmenbedingungen und Liefervorgaben der Bibliothek ausgelotet und für die Erwerbung von Einzeltiteln formuliert. Kernpunkt ist dabei die Frage, ob ein „e-first“-Modell gelebt wird und somit Ebooks den gedruckten Ausgaben vorgezogen werden sollen. Davon ausgehend werden Preisstufen definiert, die für die Entscheidung zwischen digitalem, kartoniertem oder gebundenem Format herangezogen werden. Auch andere Faktoren, wie das Digital-Rights-Management (DRM), Verfügbarkeit von Pick & Choose und erhältlichen Lizenzen, Mindestbestellmengen und Hosting-Gebühren fließen in die Überlegungen mit ein und bestimmen so über den möglichen Kauf über die Verlagsplattform oder über ProQuest Ebook Central™.

Das Ergebnis dieses Prozesses ist ein scharfes Profil, ein Regelwerk gewissermaßen, das für alle weiteren Beschaffungsvorgänge eingesetzt wird. In der Praxis bedeutet das, dass die USB Köln letztlich eine Titelauswahl nach inhaltlichen und qualitativen Kriterien und nachfrageorientiert vornimmt. Die an Dietmar Dreier übermittelten Bestellungen werden anschlie-

ßend gemäß der Vorgaben der Bibliothek sondiert, die optimale Ausgabe recherchiert, beschafft und der USB Köln zur Verfügung gestellt.

Eine regelmäßige Kommunikation und Prüfung stellen sicher, dass das Profil aktuell und den Anforderungen sowie dem Budget gewachsen bleibt.

Die Kombination von Neuerscheinungsdienst, PDA und „Finding Your Preference“ ermöglicht es der USB Köln, Nutzerorientierung, E-First-Strategie, schlanke Workflows und verantwortungsvolle Beschaffung von wissenschaftlicher Literatur miteinander zu verbinden. Der FYP-Service von Dietmar Dreier ist dabei inzwischen zu einer unverzichtbaren Hilfestellung im Wirrwarr der Ebook-Modelle geworden. Für die Bibliotheksnutzer liegt der Vorteil auf der Hand: sie haben die Wahl aus einem großen und qualifizierten Angebot an Neuerscheinungen, ihre Bestellwünsche werden schnellstmöglich umgesetzt und Ebooks oftmals noch am selben Tag freigeschaltet. Die vielen positiven Rückmeldungen zeigen, dass dieser Service sehr gut angenommen wird.

Business-to-Business zwischen Library Suppliern und Bibliotheken heute bedeutet eben nicht mehr nur, Bestellungen und Rechnungen elektronisch auszutauschen, sondern gemeinsam optimale Lösungen auf der Basis automatisierter Prozesse, in die beide Seiten ihre Kompetenzen einbringen, zu entwickeln. Sie sind das Ergebnis langfristiger und nachhaltiger Zusammenarbeit und damit eine „Win-Win-Strategie“ im besten Sinne. ■



Birgit Otzen

Universitäts- und Stadtbibliothek Köln
Diplom-Bibliothekarin
Abteilungsleiterin Medienbearbeitung/
Monografien+E-Books



Diane Korneli-Dreier

Geschäftsführerin
Dietmar Dreier Wissenschaftliche
Versandbuchhandlung GmbH
Bernhard-Röcken-Weg 1
D-47228 Duisburg

diane.korneli-dreier@dietmardreier.de